

An die Präsident:innen sowie Verantwortlichen der
Mitglied- und andere Organisationen
sowie weitere Interessierte

Bern, 22. Dezember 2023

Sessionsbrief 4-23 & Update aus Vorstand FH SCHWEIZ

Liebe Präsidentinnen und Präsidenten
Liebe Kolleginnen und Kollegen

Politisch ist in den letzten Wochen einiges passiert. Nach den eidgenössischen Wahlen 2023 hat das Parlament die Arbeit in neuer Zusammensetzung aufgenommen. Die Ratsmitglieder haben letzte Woche in den Gesamterneuerungswahlen die bisherigen Bundesräte wieder- und Beat Jans neu ins Amt gewählt. Ich gratuliere auch den bisherigen [Beirätinnen und Beiräten](#) von FH SCHWEIZ zur Wiederwahl ins Parlament. Wir werden uns nun an die neue Zusammensetzung des Beirats machen.

Die Wintersession ist jeweils von der Debatte rund um das Budget für das darauffolgende Jahr geprägt. Für die Hochschulen sind im Jahr 2024 rund 2.5 Milliarden Franken vorgesehen. 28 Prozent davon sind für die Fachhochschulen bestimmt. Die Ausgaben bleiben im Vergleich zum Voranschlag 2023 konstant. In der Forschung sieht der Bund für 2024 von der Budgetierung des Pflichtbeitrags an [Horizon Europe](#) ab. Er stellt stattdessen Mittel für Übergangsmassnahmen bereit, damit der Forschung kein Geld entzogen wird. Wir begrüssen diese Übergangsmassnahme, insistieren aber nach wie vor für eine rasche Vollarsoziierung der Schweiz an Horizon Europe.

Der Bundesrat hat während der Session den Entwurf eines Mandates für Verhandlungen mit der Europäischen Union verabschiedet. Diese sollen beginnen, sobald das Mandat durch das Parlament und die Kantone konsultiert wurde. Das Paket beinhaltet auch ein Abkommen über die systematische Teilnahme an EU-Programmen, insbesondere in den Bereichen Bildung und Forschung. Darin enthalten sind unter anderem [Horizon Europe](#) und [Erasmus+](#). Damit besteht für die Schweizer Hochschulen die Aussicht, bestenfalls bald wieder eine vollwertige Teilnahme an den Forschungsprogrammen der EU zu erhalten. Das sind tolle Fortschritte.

Auf der 2. Seite dieses Briefes befindet sich zudem ein komprimiertes Update aus unserem Vorstand FH SCHWEIZ.

Herzliche Grüsse und alles Gute zum Jahreswechsel



Andri Silberschmidt
Präsident FH SCHWEIZ, Nationalrat
[linkedin](#) | [instagram](#) | [twitter](#)
FH SCHWEIZ: [facebook](#) | [instagram](#) | [linkedin](#) | [twitter](#)

Weitere Informationen: www.fhschweiz.ch/bildung-politik

Update aus dem Vorstand FH SCHWEIZ

Der Vorstand arbeitet in Ressorts und Arbeitsgruppen. Hier das Aktuellste aus:

Bildungspolitik

(siehe www.fhschweiz.ch/bildung-politik – unsere stets aktualisierten Dossiers)

- FH SCHWEIZ hat eine [Stellungnahme](#) zur 1. Etappe der Umsetzung der Pflegeinitiative eingereicht. Die Umsetzung der vom Volk angenommenen Pflegeinitiative startet mit einer Ausbildungsoffensive. Unter anderem sollen die Zahl der FH-Ausbildungsplätze erhöht und Personen in FH-Ausbildungen unterstützt werden. FH SCHWEIZ begrüsst in der Stellungnahme diese Bemühungen für die Minderung des Fachkräftemangels und betont den wichtigen Beitrag der Fachhochschulen zur Ausbildung im Pflegebereich.
- Vertreter:innen von Bund, Kantonen und Sozialpartnern haben am jährlichen Spitzentreffen der Berufsbildung der Erarbeitung einer Vernehmlassungsvorlage zugestimmt. Diese beinhaltet die Stärkung der höheren Berufsbildung mittels Schutzes der Bezeichnung «Höhere Fachschule» und die Einführung der Titeln «[Professional Bachelor](#)» und «[Professional Master](#)» zu den bisherigen Titeln der Höheren Berufsbildung. Die Vernehmlassung ist für das dritte Quartal 2024 vorgesehen. Die Verabschiedung der Massnahmen und die Anpassung des Berufsbildungsgesetzes erfolgt frühestens Ende 2025.

Verbandsentwicklung & Netzwerk

- Der Vorstand hat im Workshop vom November angeregt, einen Zukunftsworkshop mit verschiedenen Stakeholdern durchzuführen. Ziel ist, die Fachhochschullandschaft in 10 Jahren zu sehen. Gerne kommen wir mit mehr Details auf Interessierte zu.
- Eine neue Arbeitsgruppe im Vorstand will sich dem Thema Beziehungspflege auf Ebene Vorstand FH SCHWEIZ und Vorstände der angeschlossenen Mitgliedorganisationen (MO) widmen. Dabei ist vorgesehen, dass jede MO eine Kontaktperson im Vorstand FH SCHWEIZ hat, man sich kennt und jederzeit ein Austausch wie bei den Roundtables möglich ist.